

# Sächsische Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1909. Nr. 205.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 202.

Erste Ausgabe

Belegblätter für Halle u. Harz 2,50 M., durch die Post bezogen 3 M., für das Vierteljahr 7 M., halbjährlich 12 M., jährlich 24 M. Einmalige Belegblätter: 20 Hefen, außerdem 20 Hefen, außerdem am Schluss des Jahrganges 20 Hefen. Einmalige Belegblätter: 20 Hefen, außerdem 20 Hefen, außerdem am Schluss des Jahrganges 20 Hefen.

Belegblätter für Halle u. Harz 2,50 M., durch die Post bezogen 3 M., für das Vierteljahr 7 M., halbjährlich 12 M., jährlich 24 M. Einmalige Belegblätter: 20 Hefen, außerdem 20 Hefen, außerdem am Schluss des Jahrganges 20 Hefen.

Verlagsanstalt in Halle a. S.: Leipzigerstraße 87, Hinterhaus.  
Telephon 158; Adressbuch-Ziffer 127. Einmalige Belegblätter: 20 Hefen, außerdem 20 Hefen, außerdem am Schluss des Jahrganges 20 Hefen.

Dienstag, 4. Mai 1909.

Geschäftsstelle in Berlin: Postfach 14.  
Telephon Amt VI Nr. 11 494.  
Druck und Verlag von Otto Ziehe in Halle a. S.

### Das neue Exerzier-Reglement für die Kavallerie.

Die Erfahrungen und Lehren aus den letzten großen Kriegen haben unsere Heeresleitung veranlaßt, die geltenden Anordnungen über Ausbildung und Verwendung der einzelnen Waffengattungen einer gründlichen Revision zu unterziehen. Und wie seit kurzem als Niederstufung dieser Studien und praktischen Erprobungen schon für die Infanterie und die Artillerie neue Dienstvorschriften vorliegen, so hat S. M. der Kaiser am 3. April d. J. auch für die Kavallerie ein neues Exerzier-Reglement genehmigt, das jedoch dem Truppen zum Gebrauch übergeben wird. In einem gleichzeitig zur Ausgabe gelangenden Heft des Militär-Wochenblattes (E. S. Witter & Sohn, Berlin, Preis M. 1.—) werden von einem Mitglied der Kommission zur Bearbeitung des neuen Reglements in übersichtlicher Form die Unterschiede zwischen dem alten und neuen Reglement erläutert. Die Zusammenstellung wird bei der kurzen Zeit, die den Truppen bis zur praktischen Anwendung der Vorschriften verbleibt, als kommentar willkommen sein und das Einleben in das neue Exerzier-Reglement wesentlich erleichtern.

Das neue Reglement betont ausdrücklich, daß die Kavallerie ihre Aufgaben offenbar zu lösen haben muß. Nur so die ganze nicht am Platze ist, greift sie zum Karabiner. Jedenfalls ist es auch bezeichnend, daß aus den Schriften des großen Königs jetzt der Satz „Keine Esquadron soll abmarieren, bis sie akquiriert wird, sondern allemal zuerst den Feind attackieren“ in die neue Vorschrift aufgenommen erscheint. Das bisherige Reglement von 1895 war eine Uebergangsstufe von der Zeit der Exerzierkriege zu einer kriegerischen Ausbildung der Kavallerie. Das Reglement von 1909 ist diesen Ziele, dem die Reglements oder Waffen seit 1889 zuträgen, um einen weiteren großen Schritt näher gekommen, durch Vereinfachung der Exerzieranordnungen zu Pferd und zu Fuß, und durch Ausbau des III. Teiles zu einer Geschichtsstunde für die Kavallerie. Was aus dem letzten Reglement noch sinnlos war, ist jetzt beseitigt. Die Kavallerie hat heute in Wahrheit „auf dem Gefechtsfelde nichts von dem wieder abzutreiben, was sie auf dem Exerzierplatze erlernt“. Bewährte Ausbildungs- und Gefechtsgrundsätze sind geblieben. Andere, in der Praxis erprobte und erprobt, sind zur allgemeinen Vertiefung neu aufgenommen. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre sind besonders für das Gefecht zu Fuß Lehren in Anwendung gekommen. Der in den letzten vierzehn Jahren mächtig fortgeschrittenen Waffentechnik wurde beim Angriff gegen feuernde Truppen Rechnung getragen. Die vereinfachte Ausbildung zu Pferd und zu Fuß wird der Reitere auch im Frieden zugute kommen. Sie gewinnt jetzt für die Pflege ihrer zahlreichen Dienstverpflichteten.

Neu ist der Begriff „Sammeln“ statt „Anmarsch“. Die Signale „Längen auf die Lende“ und „Längen am Arm“ sind als überflüssig entfallen. Das Trabtempo ist gegen früher herabgesetzt worden. Das jetzige Tempo stimmt auch mit den Angaben darüber in der neuen Feldordnung überein. Das sogenannte „Leuchtschreiben“ ist nimmermehr außer für Paraden auch für Eskorte vorgeschrieben. Der Abschnitt „Attacke“ ist weiter ausgebaut als im alten Reglement. Ein Absatz darin ist neu: er behandelt die Attacke auf ein im Angriff ermitteltes oder abgelehntes Infanterieregiment. Vor zu großen Abständen beim Angriff auf Infanterie wird gewarnt. Denn es muß verhindert werden, daß die überlitterten Reiten sich erheben und sicheren können, bevor sie von einem folgenden Treffen erfaßt werden. Auch bei Attacken auf Artillerie ist es als Erkundungssache, daß durch das Verhärten des Galoppes im ersten Treffen die folgenden Treffen oft ungewollt große Vorteile ergeben. Das Zeichen zum Vorbrechen bei der Attacke gibt die Esquadron, bei der der Regimentskommandeur sich befindet.

Die wichtigsten Neuerungen des neuen Reglements befinden sich in dem Abschnitt „Das Gefecht“. Neu sind die „Aufführungsparatouren zu Fuß“. Das „Karabinier umfängen“ kann künftig in gewissen Lagen auch für längere Zeit besolten werden. Ganz besonders bei Nacht und im Waldgelände genügt die sofortige Schußbereitschaft mehr Sicherheit. Jeder Esquadronsführer muß bei bevorstehendem Angriff erst klar im Kreise umhergehen, ob kein geschlossener Gegner sich zeigt, bevor er sich entschließt, seine Esquadron in ein Handgemenge zu werfen. Neu ist die Forderung, daß kein Teil der zu attackierenden Infanterie unangegriffen bleibt. Neu sind ferner die Bestimmungen im Gefechte gegen Maschinengewehre. Von ihnen gilt der Grundsatz: Je mehr man ihnen vorwirft, umso mehr freisetzen sie. Bei dem Gefechte zu Fuß wird gefordert, daß die Kavallerie ihre Schützen sammelt und überreichend auf den Feind und besonders Wunden eine feindliche Stellung zu werfen habe. Je höher der Wert ist, desto auf den Feind, überfall, eine Angriffslinie, die dem Wesen der Kavallerie, verläßt durch Artillerie und Maschinengewehre, besonders eintritt.

In dem Kapitel „Parade“ ist die Parade zu Pferde jetzt der Parade zu Fuß vorangestellt. Die „Exer-

zierungen“ sind wie in allen Reglements an den Schluß gebracht. Bei den „Signalen“ sind die Signale für Trab im dritten und vierten Takt geändert; das Signal war im Trab und Galopp schwer zu blasen. Der „Nachmittagsruf“ ist um einen Takt geführt und das Signal „3. Esquadron“ im zweiten Takt geändert, um Verwechslungen mit dem neuen Trabsignal zu vermeiden.

### Zur Reichsfinanzreform.

Mit Zustimmung des Reichstages (50er Ausschusses) der konservativen Partei veröffentlicht die „Konservative Korrespondenz“ den folgenden Aufsatz: Die gesamte konservative Partei im Deutschen Reich war von Anfang an darin einig und ist es auch heute noch, daß das große nationale Werk der Reichsfinanzreform, auf dem unsere Vaterland finanzieller und politischer Bestand beruht, in den Grenzen und Formen zu Hause gebracht werden muß, die mit unseren wirtschaftlichen Lebensinteressen, der finanziellen Selbstständigkeit der Einzelstaaten und unserer Grundgesetze nur irrtümlich vereinbar sind. Demgemäß haben unsere vereinten Vertreter im Parlament auch gehandelt. Sie haben allen Steuerentwürfen der verbündeten Regierungen, so tief sie zum Teil einschneiden in die Erwerbsinteressen der von uns vertretenen Bevölkerung, zugestimmt, ohne irgend eine Klasse zu bevorzugen.

Nur in einem Punkt wünschten wir Abweidendes: Eine Ausdehnung der Erbschaftsteuerung auf Kinder und Ehegatten, wie sie von den verbündeten Regierungen geplant ist, müssen wir gemäß oft gefaßten Beschlüssen ablehnen. weil sie eine Vermögensbesteuerung, deren Steigerung und Ausbau mit Sicherheit in der Zukunft zu erwarten ist, im härtesten wirtschaftlichen Momente darstellt.

weil sie geeignet ist, den Sinn für Erhaltung des Besitzes, den Ewerbs- und Spartrieb der für die Zukunft der Familie sorgenden Bevölkerung zu beeinträchtigen.

weil sie offensibare Bevorzugungen des beweglichen Vermögens mit sich führt und

weil sie endlich zur Gehung kommt gegenüber Personen, die ihrer Natur nach weniger fähig sind, ihre berechtigten Interessen gegenüber der fordernden Behörden wahrzunehmen.

Unsere parlamentarischen Vertreter haben vollen Erfolg für eine solche Steuer durch andere, vorzugsweise den Besitz treffende Ergänzungssteuern, geboten und sie hoffen, die Mehrheit des Reichstages auf solche oder ähnliche Vorschläge zu einigen. So waren wir und sind wie bereit, unsere politischen Pflichten in vollem Maße zu erfüllen. Eine vergebende Agitation im Lande aber tut seit Wochen, als wäre sie das nicht und befaßligt uns des strafbaren Eigenvergnügens im Interesse einzelner, böswilliger Verkennung unserer politischen Pflichten, während wichtige Reichsinteressen auf dem Spiele stehen, und geistlicher Verleumdung der Verhandlungen.

Wir fragen, welche Partei hat stets auf größte Beschleunigung der Kommissionsarbeit hingewirkt? Die untere.

Wer hat fast alle Steuern abgelehnt oder auf größtmögliche eingeschränkt, so doch schließlich fast nichts übrig bleibt? Nicht wir, sondern andere Parteien! Und eben diese verweigern auch jetzt ihre Zustimmung zu den indirekten Steuern.

Alles das ist offensichtlich und muß jedem bekannt sein.

Da ist es doch ein schmerzlicher Mangel an Vertrauen zu unseren Vertretern, wenn der Ansturm der Gegner unsere Freunde im Lande irre zu machen droht, um Anwendung seitens der Beamtenschaft, für deren Interessen wir soeben wieder wirksam eintraten, und Verkennung seitens gewisser Kreise des verfallenen sächsischen Mittelstandes zuzieht, der hier seine benachteiligten Freunde verläßt.

Wir kämpfen auch nicht gegen die Person des leitenden Staatsmannes, dessen große Verdienste auf dem Gebiete der auswärtigen Angelegenheiten und der Wirtschaftspolitik wir unumwunden anerkennen.

Deshalb mahnen wir zur Besonnenheit, zur Festigkeit und zum Vertrauen.

Niemals war es konservativer Art, unseren vereinten Vertretern die Geschlossenheit zu verweigern, fahrlässig und nicht zu werden gegenüber kritischer Ermittelung! Es ist in der Tat eine ernste Stunde für unsere Partei.

Wählen wir unerschütterlich fest bei dem als richtig Erkannten. Gehen wir treu und geschlossen unsere Reihen zusammen im Kampfe mit den gemäßigten Interessenten.

Dann hoffen wir bestimmt, die Partei wird geduldet, einig und stark bleiben und zugleich den Erfolg auf ihre Fahnen schreiben können, an der Erreichung des großen nationalen Wertes bestimmend mitgearbeitet zu haben.

### Aus dem Landtage.

Im Abgeordnetenhaus wurden am Sonnabend, 1. Mai, zunächst einige Wahlprüfungen vorgenommen. Die Kommission hatte beantragt, die Wahl des Abg. Dr. Wendlandt (natl.) für ungültig zu erklären und die Regierung zu eruchen, die Formulare der Wahlprotokolle für Terminwahlen und Frühwahlen getrennt aufzustellen. Es lag ein Antrag Dr. Arning (natl.) auf Zurückverweisung an die Wahlprüfungskommission vor. Abg. Gaarmann (Allena) (natl.) begründete diesen Antrag. Abg. Strosfer (konj.) betonte, daß die Kommission mit größter Gewissenhaftigkeit die beantragte Wahl geprüft habe und eine Zurückverweisung zwecklos sei. Abg. v. Brandenstein (konj.) verlangte erhebliche Vereinfachung und Besserung der gedruckten Formulare für die Wahlprüfer. Da das Resultat der Abstimmung über den Antrag Dr. Arning (natl.) zweifelhaft blieb, mußten die Stimmen mittels Sammelprüfung gezählt werden. Dabei ergab sich die Mehrzahl für die Zurückverweisung. Die Sitzung wurde um 1 Uhr geschlossen, die nächste Sitzung auf 1 Uhr 15 Minuten festgesetzt. In dieser zweiten Sitzung wurde der Antrag Dr. Arning angenommen. Die übrigen beantragten Wahlen der Abg. Dr. Beckmann (konj.), v. Tilly (konj.) und Kühr (fr. Vgg.) wurden für gültig erklärt. Bei der Fortsetzung der zweiten Beratung des Kultussets erklärte Geheimrat Eiser, daß zurzeit kein Grund vorliege, deutsche Studenten vor dem Besuch der Universität Lausanne zu warnen, und daß die Frage bezüglich der „Deutschfeindlichkeit“ an dieser Universität verneint werden könne. Die Ablegung Prof. Kahlenbergs sei in geistlicher Form erfolgt. Ein Antrag auf Anstellung Kahlenbergs liege nicht vor, würde aber gegebenenfalls wohlwollend geprüft werden. Abg. Dr. v. Bistz (fr. Vgg.) beklagte die Klagen, die Professor Kahlenberg und seine Freunde über das Vorgehen der Universität Lausanne gegen ihn erhoben haben, für vollständig unangemessen. Der „Besende“ von der wissenschaftlichen Bedeutung Kahlenbergs müsse er (Redner) entschieden entgegenstellen. Seine Ablegung habe Kahlenberg nur sich selbst und seinem gänzlichem Mangel an Takt zugunsten. Der Redner ging mit großer Ausführlichkeit auf die Schriften Kahlenbergs und die darüber gefaßten Kritiken von Autoritäten ein. Abg. Arning (natl.) protestierte gegen die Art, in welcher der Vorredner den Fall Kahlenberg behandelt habe, und fragte, wie es mit dem „Patientenschauder“ siehe, Unterstaatssekretär Weber erklärte, daß auf Antrag der angegriffenen Professoren gegen diese ein Disziplinarverfahren eingeleitet sei, das noch nicht seinen Abschluß gefunden habe. Abg. Graf Clairon v. Hausen (konj.) erklärte sich mit dieser Erklärung des Unterstaatssekretärs in dieser Angelegenheit für befriedigt. Er bedauerte ebenfalls sehr lebhaft die Angriffe, welche gegen Professor Kahlenberg, der sich hier nicht verteidigen konnte, vom Abg. Dr. v. Bistz gerichtet worden sind. In England hätte es etwas nicht vorkommen können. Mit der Erklärung der Regierung in der Kahlenberg-Affäre wären seine (des Redners) Freunde völlig unzufrieden. Mehr hätte auch Professor Kahlenberg nicht verlangen können. (Beifall.) Abg. Baummann (fr.) meinte ebenfalls, die Polemik v. Bistz gegen Kahlenberg habe im Grunde einen höchst unglücklichen Charakter. Abg. Eichhoff (fr. Vgg.) behauptete, daß v. Bistz lediglich Kahlenberg angegriffen habe. Abg. v. Bahlendorff-Wölpin (konj.) wünschte, daß nicht nur über Kolonialrecht, sondern auch über Kolonialwesen gesprochen werde. Er bedauerte, daß das Kolonialinstitut in Hamburg und nicht in einer preussischen Stadt existiere und sei gestuzen wären, unsere Jugend nach Hamburg zu schicken. Der Redner wünschte eine tatkräftigere Förderung der Universität Greifswald. Das Haus verlegte sich um 4 1/2 Uhr auf Montag vormittag 11 Uhr. Fortsetzung der Beratung.

### Die neue Hera in der Türkei.

Am Sonnabend nachmittag überbrachte der erie Sekretär des Sultans der Herte folgenden Hatti Sumajun (hohopolitischen Erlaß), der in Gegenwart von vielen Senatoren und Beamten verlesen und dann veröffentlicht wurde:

Mein illustre Weiser Weiser Rasch! Da mein Bruder, der Sultan Abdul Samid, aus altemem Gedanken an dem Grund eines in Exzerie begründeten Fehmas und eines von der Nationalversammlung einstimmig gefaßten Beschlusses von Sultan und Sultanat abgesetzt worden ist, haben wir gemäß dem Bunde aller unserer Untertanen durch Gottes Gnade und auf unser Verlangen sowie des gemeinsamen Wunsches der orthodoxen Nation den Thron unserer großen Vorfahren bestiegen. Wir sind auf Ihre erprobte Fähigkeit und Ihren bewährten Patriotismus haben wir Sie in der Würde des Großveziers befaßt, gleichwie Sie-ebben-Effendi in des Scheich ul Islam,



Näher zu erweisen hoffte, zeigte sich. So besand sich Schill, der am 1. Mai Verabingung erreicht hatte, in einer fürchterlichen Lage. Er am 1. Mai Verabingung erreicht hatte, in einer fürchterlichen Lage. Er am 1. Mai Verabingung erreicht hatte, in einer fürchterlichen Lage.

Die nächste billige Post nach Amerika geht von Bremerhaven am 4. Mai ab. Sie benutzt den auf diesem Tage in See gehenden Schnelldampfer „Königinseiffen Gellie“. Der Dampfer ist am 11. Mai in Newport.

tot. Sein Bruder Michael erlitt gleichfalls einen Schädelbruch. Die übrigen Anwesenden trugen schwere Gehirnerschütterungen und schwere innere Verletzungen davon.

Es gilt jetzt für die Schill'sche Armee die Frage, ob sie sich in die französische Armee einreihen will. Die Schill'sche Armee ist in der französischen Armee eingetreten. Die Schill'sche Armee ist in der französischen Armee eingetreten.

W. Die Älteste Blumenpflanze. Im Sammelgebiet der Prinzessin Maria ist Blau von Bayern als Blumenkönigin und deren Eltern, des Prinzen Ludwig Ferdinand von Bayern und der Infantin von Spanien, Maria de la Paz, fanden am Sonntag, 2. Mai, in Köln die älteste Blumenpflanze, zu denen aus der König von Spanien und die Königin von Dänemark.

Stadtsammler. Halle (Süd), Steinauer 2. Meldungen vom 1. Mai 1909. Aufgehoben: Der Musiker Adam 256, Jägermeister und Anna Kmetz, Krausen 1. Der Künstler August Hermann, Streiber 32 und Minna Müller, Alter Markt 27.

aus Anlass. Der Name der neugeborenen Königinseiffen von Holland ist Comandina des Geburtsweegechais eingetragenen worden. Die Stadt zeigt wieder ihre gewöhnliche Miß. Der Königinseiffen ist in der Stadt eingetragenen worden.

Ein gefährliches Unglück. Drei Menschenleben zum Opfer fielen, erregte sich, wie man der „Zal. Abh.“ aus Peking a berichtet, auf einer Bergstraße in den Himalayas. Die Bergstraße ist in Peking a berichtet, auf einer Bergstraße in den Himalayas.

W. (Nord), Gummens 3. Meldungen vom 1. Mai 1909. Aufgehoben: Der Maurer August Brandt, Weihenburger 10 und Ute Kohnmann, Dorfstr. 2. Der Folianten Kurt Hellmann, Leipzig und Elisabeth Vetter, Albrechtstr. 10.

W. (Süd), Steinauer 2. Meldungen vom 1. Mai 1909. Aufgehoben: Der Musiker Adam 256, Jägermeister und Anna Kmetz, Krausen 1. Der Künstler August Hermann, Streiber 32 und Minna Müller, Alter Markt 27.

W. (Süd), Steinauer 2. Meldungen vom 1. Mai 1909. Aufgehoben: Der Musiker Adam 256, Jägermeister und Anna Kmetz, Krausen 1. Der Künstler August Hermann, Streiber 32 und Minna Müller, Alter Markt 27.

W. (Süd), Steinauer 2. Meldungen vom 1. Mai 1909. Aufgehoben: Der Musiker Adam 256, Jägermeister und Anna Kmetz, Krausen 1. Der Künstler August Hermann, Streiber 32 und Minna Müller, Alter Markt 27.

Kleiderstoffe jede Saison-Neuheit in jeder Preislage, Wolllmousseline, Waschstoffe, Blusenstoffe. Leichte Seidenstoffe. Damen-Konfektion. Kinler-Konfektion. Halle S., Leipzigerstr. 100, part., I. u. II. Etg. Gegründet 1865.



# Zeppelin „Z I“

Parseval, Gross, Ville de Paris, Lebaudy, de la Vaulx etc. etc., sowie die weitaus grösste Anzahl aller Luftschiffe der Welt verdanken ihre grosse Leistungsfähigkeit zum grossen Teile der Zuverlässigkeit und Gasdichtigkeit der Ballonhüllen, welche hergestellt sind aus

## Continental Ballon-Stoff

Continental-Caoutchouc- u. Gutta-Percha-Co., Hannover.  
Fabrik des bekannten „CONTINENTAL-PNEUMATIC“



In wenigen Tagen Ziehung!

### 3. Altenburger Geldlotterie

Ziehung am 8., 10. und 11. Mai 1909.

Hauptgewinne 20 000, 5000 Mk. etc.

Lose à 1 Mk. 11 Lose 10 Mk. — Porto u. Liste 25 Pfg. extra — zu beziehen durch alle Verkaufsstellen und auch von

Gustav Seiffert Lotteriebank G. m. b. H. in Eisenach,

ferner bei: S. Dessen, Gr. Steinstr. 44, Rob. Hoffrichter, Zig-Imp., J. L. Heise, Bernburgerstrasse 15, Otto Iffland, Gr. Steinstr. 9, Horst Keil, Zig-Gesch., Landwehrstr. 14, Paul Keitel, Gr. Ulrichstr. 36, C. F. G. Kitzing, Schneestr. 20, Ernst Kleinschmidt, Moritzwinger 14, Paul Knauf, Friedrichstrasse 29, Kitzing & Poetzsch, Zig-Imp., Krüger & Oberbeck, Gr. Ulrichstrasse, Ecke Gr. Steinstr., Fritz Zessin, Morsburgerstr. 167, Rich. Meyer, ob. Leipzigerstr. 40, Rich. Milde, Ludw.-Wuchererstr. 3, Curt Offenauer, Gr. Ulrichstr. 51, Petrich & Kopsch, Talamstr. 6, Jakob Pieper, Geiststr. 54, Osw. Raue, Delitzscherstr. 3, Franz Reinecke, Morsburgerstrasse 150, Otto Schröder, Markt 20, Albert Schulenburg, Morsburgerstr. 161, Max Schulz, Gr. Ulrichstr. 35, Max Stoye Nachf., Max Thümler, Gustav Vietzke, Geiststr. 43, Carl Weber, Triftstr. 1. [7144]

Trinke  
**Adam Racles**  
**Aepfelwein**  
alkoholarm

**Adam Racles**  
HOKLIERENT  
Frankfurt a. M.  
Telephon 954.  
GEGRÜNDET 1851.

Strümpfe in jeder Stärke  
werden gut angefertigt bei  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54.

Robert Franz-Singakademie.  
Dienstag 6 Uhr Uebung  
für Damen Volksschule.  
Allesseitiges Erheben. Anmeldung singender Mitglieder bei  
Professor Reubke, Bernburgerstr. 30, vorm. 10—11 Uhr (ausser Sonntags).

Specialgeschäft für  
**HÜTE**  
Chr. Vaigt, Halle a. S.  
Gravatten,  
Handschuhe

Modell-Anzüge u. Paletots,  
nur hochelegante ehike Sachen,  
— wie nach Mass, —  
verkauft, um bis Pünkten möglichst zu  
räumen, mit

**30 bis 50** Mk.  
Jedermann sollte diese günstige Offerte  
wahrnehmen.

**Otto Knoll, obere**  
Rabattverein  
Leipzigerstr. 36.

**Schwefelbad Tennstedt in Thüringen**  
beht nach Ausfage von Autoritäten die färfste Schwefelquelle  
Deutschlands (natürlich auch färfster wie Langenlaza).  
Direkte Bahnverbindung über Gofha, Erfurt, Langenlaza und  
Straufsur. — Beginn i. d. Saison 1. Mai. —  
bei Gicht, Rheumatismus, Gtrofurose,  
Nierstein und Hautkrankheiten, Frauen-  
und Nierenleiden zc.  
Verrfcher, vier Morgen grofer Garten. — Wohnungen im Hause  
und im Orte. [1712]  
Propette gratis und franko.

**MIGNON-SCHOKOLADE**  
KAKAO  
p. Pfund  
600, 150, 200 u. 240 Pfg.  
Alleinige Fabrikanten  
**David Söhne**  
A.-G.  
Halle a. S.  
Verkaufsstellen durch  
Plakate kenntlich.  
Anerkannnte vorzüglithe Qualitäten.

**Gebrachte Pianinos**  
von 200. — bis 2000. — sehr gut erhalten, unter Garantie  
zu verkaufen.  
**Albert Hoffmann, Riebedplatz.**

Für die Inserate verantwortlich: Paul Reiffen, Halle a. S., Telephon 168.

#### Ausschneiden und aufbewahren!

**Was ist das Leben ohne Gesundheit?**  
Die bewährten und erprobten Bücher der natürlichen Heilweise,  
wie Dr. Lahmann die phys.-diät. Methode nennt, sind zu beziehen durch  
**Edmund Demme, Hof-Verlagsbuchhdlg., Leipzig.**

- Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer.
- Nr. 1. **Reinigung, Auffrischung, Ver-  
hängung des Blutes.** Dr. Baczowski (1,50 Mk.).  
Dr. Ritter schreibt: „Ich schätze mich glücklich,  
dieses Buch zu besitzen.“ Herr Ritter R.  
schreibt: „Senden Sie 4 Exemplare Dr. Baczowski  
Reinigung und Auffrischung des  
Blutes“, neueste Auflage. Dieses Buch, das  
bester dieser Art, was ich je gelesen, möchte  
ich in weiteren Kreisen verbreiten.“
  - Nr. 5. **Die chronische Darmchwäche,  
das Grundübel des Stuhlunregelm., ihr  
Einfluss auf alle Körperfunktionen und  
ihre Heilung.** Dr. Baczowski (0,80 Mk.).
  - Nr. 11. **Die Nerven und ihre  
Heilung durch ein erprobtes Verfahren.**  
Dr. Baczowski (0,80 Mk.).
  - Nr. 50. **Arterienverkalkung des Herzens  
und des Gehirns. Ursachen, Verhütung  
und Behandlung, mit besonderer Ver-  
sicherung der Schilddrüse und des Schlag-  
adners.** Dr. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 52. **Die Selbstvergiftung, die  
Grundursache der Krankheiten.** Grundle-  
gende Heilung resp. Verhütung derselben durch  
eine erprobte Blutreinigungsur. Blutentfäuerung  
und Blutentgiftung. Kopular dargestellt von  
Dr. med. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 49. **Die Ohrenkrankung, eine  
Selbst- oder Bakterienvergiftung.** Wie  
entgiftet oder heilt man dieselbe radikal durch  
ein praktisch erprobtes hygienisch-bakteri-  
elles Behandlungsverfahren? Bearbeitet von  
Dr. med. Waller (0,80 Mk.). „Bei Ohrenleiden“ heißt es  
gewöhnlich, „ist nichts zu machen.“ Diese An-  
nahme ist grundfalsch.
  - Nr. 44. **Die Ohrenkrankheiten und ihre  
Behandlung, unter Berücksichtigung einer neuen  
Methode des Trommelfelles und des  
Gehörganges und einem Anhang: Die Nerven-  
und Nervenkrankheiten.** Dr. Totanus, Spezialist  
für Ohren und Hals (1,50 Mk.).
  - Nr. 53. **Migräne und sonstige Kopf-  
schmerzen, deren Ursachen, naturgemäße Be-  
handlung und fehlerhafte Vorbeugung.** Dr. Baczowski (0,50 Mk.).
  - Nr. 59. **Die Blinddarmentzündung,  
eine moderne Krankheit.** Dr. Waller (1,20 Mk.).  
Entstehen (Ursache), Bedeutung, Erscheinungen,  
frühzeitiges Erkennen (Frühdiagnose), Ver-  
hütung resp. operative Heilung. Blut und  
Verhütung der Verdauungsorgane.
  - Nr. 37. **Die Hautkrankheiten und Haut-  
ausfalle, einseitige Grundursache, Ver-  
hütung und naturgemäße Heilung.** Dr. Waller  
(1,20 Mk.).
  - Nr. 46. **Eine frohe Botschaft für jeden-  
mann, oder die Nährstoffur, deren Bedeutung,  
Anwendung und Erfolge.** Dr. Waller (0,25 Mk.).
  - Nr. 29. **Richtige Blutreinigung als  
Grundbedingung gesunder Nerven.** Ein  
Ratgeber für alle (0,75 Mk.).
  - Nr. 28. **Ein hochschütziges Frauen-  
mittel.** Weibliche Kleiderfunden um Frau  
Dr. Anna Richter-Düdelmann (0,50 Mk.).
  - Nr. 58. **Die Herzkrankheiten, Ursachen,  
Entstehen, Erkennen (Diagnose, Formen),  
Behandlung.** Vom neuesten biologischen  
Standpunkt aus bearbeitet und reich illustriert.  
Dr. Waller (1,50 Mk.).
  - Nr. 17. **Augenschwindel und Heilung.**  
Dr. Betermann (1 Mk.).
  - Nr. 22. **Reise der Füße von Enten-  
sparger (0,60 Mk.).**
  - Nr. 7. **Wie erlangt man gesunden  
Schlaf, heitere Stimmung, Arbeitsfreudig-  
keit?** Dr. Baczowski (0,80 Mk.).
  - Nr. 14. **Das Wochenbett, Hygienisches  
Verhalten vor, in und nach demselben.** Ein  
Ratgeber für Mütter. Dr. Brager (1,80 Mk.).
  - Nr. 45. **Massage als Mittel zur Heilung  
vieler Krankheiten, zur Beseitigung von Nerven-  
schwäche und Verschönerung des Körpers.**  
Schmöder (0,20 Mk.).
  - Nr. 34. **Das Auge und seine Pflege.**  
San.-Nat. Dr. Biffinger (0,60 Mk.).
  - Nr. 48. **Was jedermann von der Er-  
kennung der Krankheiten und der Voraus-  
setzung des Krankheitsverlaufs aus dem  
Hirn wissen muß.** Dr. G. Schülls (0,60 Mk.).
  - Nr. 13. **Die fetten wie fetter?** Ein  
Büchlein für die Familie. S. Müller (0,75 Mk.).
  - Nr. 8. **Frauenkrankheiten, Migräne uha.**  
Dr. Baczowski (0,25 Mk.).
  - Nr. 62. **Was, wie und womit soll man  
(die Speisen) kochen?** Dr. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 61. **Brotdiät über Joghurt-Milch  
umfost.**
  - Nr. 41. **Gicht, Rheumatismus, Hüft-  
weh, (Schias). Verhütung und naturgemäße  
Behandlung.** Gemeinverständlich dargestellt.  
Dr. Kollega (1 Mk.).
  - Nr. 40. **Die Halskrankheiten, Keuchen,  
Schuppen, Heiserkeit, Kehlkopf- und Luftröhren-  
Entzündung, Grippe, Influenza, Verhütung  
und naturgemäße Behandlung.** Dr. Kollega  
(1 Mk.).
  - Nr. 47. **Die Zuckerkrankheit heilbar.** Ein  
neues Heilverfahren. Dr. Neumann (1,50 Mk.).
  - Nr. 55. **Das Athma, dessen Grund-  
ursache: Kohlensäure-Vergiftung und  
Sauerstoff-Vergiftung. Heilung durch  
rationelle Entgiftung und Blutgenera-  
tion.** Dr. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 57. **Die Gallen-, Nieren- und  
Blasenleiden und deren einseitige Ent-  
stehung, sowie ihre Verhütung und Heilung  
durch Blutentfäuerung und Blutgenera-  
tion.** Dr. Waller (0,50 Mk.).
  - Nr. 10. **Jeder sein eigener Kräuterarzt!**  
Anleitung, welche Zeit u. mochten. Dr. Baczowski  
(0,25 Mk.). Darf in keiner Familie  
fehlen.
  - Nr. 51. **Chronisch kalte Füße, Weinen,  
Wirkung, Verhütung und Heilung.**  
Dr. Waller (0,30 Mk.).
  - Nr. 43. **Die Körper- und Seelen-  
schwächen, deren Grundlagen: Selbst- und  
Fremdvergiftung, physiologische und philo-  
sophische Bedeutung, Erscheinungen und  
Erkennen (Diagnose), Verhütung und  
gründliche Heilung durch ein rationell  
erprobtes Entgiftungs- und Blutgenera-  
tionsverfahren.** Dr. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 42. **Die Heftigkeit, Ursachen,  
Verhütung und Heilung.** Dr. Kollega  
(1,20 Mk.).
  - Nr. 38. **Das Luft- und Sonnenbad  
oder: Heilwirkung und Heilwirkung der  
atmosphärischen Kur.** Dr. Waller (1 Mk.).
  - Nr. 36. **Die Nervosität, die Mobe-  
rankheit unserer Zeit, ihre Ursachen, die  
Selbstvergiftung und ihre Heilung durch  
ein erprobtes Blutreinigungsverfahren.**  
Dr. Waller (1,50 Mk.).
  - Nr. 56. **Was und wie soll ich rauchen?  
oder: Der giftige und giftfreie Tabak,  
dessen Bedeutung, Wirkung und Gebrauch.**  
Dr. Waller (0,30 Mk.).
  - Nr. 64. **„Gesundheitspflege im Bette“.**  
Dr. Waller (0,80 Mk.).
  - Nr. 65. **Blutreinigung (Blutarmut und  
Blutschwäche) und Heilung.** Dr. Waller (1,20 Mk.).

**Gesundheitspflege! Echt A. Schulz'sches  
Wiener Kräuterpulver!**  
(Mittel gegen Magerkeit). Für Leidende,  
Gesunde, Magere, Schwächliche. Ein  
diätetisches, der Gesundheit zuträgliches Nahrungsmittel,  
bei scharfem Säfte erzeugenden Speisen und Getränken wirkt  
lindernd und heilsam auf Magen u. Darmthätigkeit (gesteig.  
geseh. u. v. pflanzl. Wirk.) Wird allgemein empfohlen.  
Dose 1,25 Mk. und 75 Pfg. [7149]  
Zu haben bei **Helmbold & Co.,** Leipzigerstr. 105.  
— Warnung vor wertlosen Nachahmungen. —

**Carola-Quellen**  
reinigen die Nieren.  
Zur Frühjahrskur trinken Sie bei Stö-  
rungen der Nierenfunktionen und der  
harnorgane, Steinleiden und Gicht täg-  
lich frühmorgens 1 fl. Carola-Heil-  
quelle; 10 Flaschen genügen, um Sie vom  
Erfolg zu überzeugen. Fragen Sie Ihren  
Hausarzt! In allen Apotheken u. best.  
Mineralwasserhandlungen erhältlich.

Depot Halle: [5529]  
Wilh. Hoyer, Drogerie, Geiststrasse 59-60.  
Prospekt durch Carolalad Rappoltweiler, Südwesten.

**Solbad Frankenhausen a. Kyffhäuser**  
Saison Anfang April bis Ende September. Bäderstation  
Herliche, waldfreie Umgebung. Solbäder beliebiger  
Stärke, kohlensäure Solbäder, Inhalation. Dampf-  
bäder, Kälte-, Wasser-, Kälte-, Kälte-, Kälte-, Kälte-,  
hauer, Barbarsolbäder, Schwefelwasserleiten von  
Banger, Kurtheater, Auskucht, Prospekt durch die  
Königliche Bade-Verwaltung BERLIN 106.  
Unter den Linden 76, und Sadedirektion

**Kinderheilstätte und Erholungsheim f. junge Damen** (Lehrerinnen-  
Ernährung). Prospekt durch die Vorsteherin.

Gedenktage

- 1821. Auf Befehl des Kaiserlichen Friedrichs des Zweiten auf die Wartburg gebracht.
1776. Der Pädagog und Philolog Johann Friedrich Herbart geboren.
1826. Der englische Anatom und Physiolog Thomas Henry Huxley geboren.
1848. Beerdigung der zweiten Republik in Paris.
1871. Die Reichsverfassung tritt in Kraft.
1885. Choleraepidemie in Berlin.
1892. Der Dichter Hans Herrig gestorben.
1897. Der Dichter J. G. Herbig gestorben.

Zagespruch: Was einmal voll und ganz das Herz befeuert, bleibt unverlierbar sein und unergreiflich. A. d. e. t.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 3. Mai. Vaterländische Frühlingsschönheiten vor 100 Jahren.

Schöner Lichte das Land der französischen Herrschaft auf Deutschland, in dem neugetriebenen Königreiche Preußen wurde der Druck der Fremdherrschaft wiederum einmündig...

Heber die Vorgänge am 4. Mai sagt Hundes Chronik: Anno 1800, abends 11 Uhr rüdte ein Detachement von 300 Mann...

Major Ferdinand von Schill, der preussische Patriot, der sich schon 1807 vor Wolberg einen Namen gemacht hatte, war am 28. April mit seinem Regiment in Preußen angekommen...

Ein Zeitgenosse schreibt damals über Schills fähiges Unternehmen: Schill bei Wittenberg über die Erde gegangen und nach Halle gekommen hat, erzielte mit der Macht, daß er auch Halle einen Besuch abzustatten gedachte...

meistens vier Jahre lang hatte die Stadt Halle unter dem Kaiserlichen Druck der preussischen Herrschaft zu leiden...

Im Zeichen des Maiäfers. Jeder weiß, was so ein Mai - Acker für ein Ding ist. Jedoch aber ist das die Rede...

Am Eisenbahnenfest. Am 1. Mai dieses Jahres wird in Halle ein Eisenbahnenfest gefeiert...

Christiane Richter-Stiftung. Der Entwurf der Stiftung von 30000 Mark beträgt und über deren Verwendung wir schon früher berichtet haben...

Der konservative Verein hält morgen, Dienstag, abend im 'Goldenen Schilde' wieder eine allgemeine Versammlung...

Der neue kommunale Verein. Am 1. Mai, abends 8 1/2 Uhr hielt die Mitgliederversammlung im Saale der Schulheiß-Brauerei...

Vom Kulturverein des Hauptstadt-Bezirks. Auch in diesem Jahre hat unter Vorsitz des Kulturvereins ein festes Programm...

Vom Verband deutlicher Kriegs-Veteranen von 1848 bis 1871. Die Ortsgruppe Halle und Umgebung des Verbandes...

brauche noch auf den Kaiser stimmten die Festteilnehmer freilich ein. Und die Entlohnung des Verbands deutscher Kriegs-Veteranen...

Vom Deutschen Bundesfeste. Die Beteiligung der Halle'schen Schützen am Deutschen Bundesfeste in Bamberg...

Zum Goldenen Kranz von Halle a. S. Die für den gestrigen Sonntag angelegten Adressen von dem Goldenen Kranz...

Zum Norddeutschen Konventionstag für Musik und Theater findet Donnerstag, den 6. Mai, abends 8 Uhr im Saale...

Zu den Bestrebungen für Jugendgerichtsstände. Wie schon mitgeteilt wurde, soll Dienstag, den 4. Mai, abends 8 Uhr im Saale...

Der Wandervogel hielt gestern am hohen Petersberg seine Frühjahrsversammlung ab, an der mehr als 60 Wanderer...

Der christlich-nationale Gewerkschaftsverein. In der letzten Sitzung wurde über die Vereinigung der Kartelle von Halle, Leipzig...

Der christlich-nationale Arbeiterverein. In der letzten Sitzung wurde über die Vereinigung der Kartelle von Halle, Leipzig...

Der christlich-nationale Arbeiterverein. In der letzten Sitzung wurde über die Vereinigung der Kartelle von Halle, Leipzig...

Damen-Kostüme, -Kleider, -Blusen, -Röcke, -Engen Freds & Co. -Paletots, -Jackets, -Umhänge, -Mäntel etc. Auswahl und Preiswürdigkeit unübertroffen.

Größtes Damen-Konfektions-Haus, Leipzigerstr. 5.



Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht der holländischen Zeitung.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Samstag, 3. Mai. (Eigener Drahtbericht.)

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Herzog Johann Albrecht Besuch am sächsischen Königshof.

Staatsminister Graf v. Hofenthal.

Aus der Türkei.

Konstantinopel, 3. Mai. Bei Tagesanbruch sind 15 vom Kriegsschiff...

Konstantinopel, 3. Mai. Die Gerichte, das der Kammerpräsident...

Konstantinopel, 3. Mai. Eine offizielle Mitteilung des Generalkommandos...

Dies heute früh geschieden ist und die Mannschaft fortgebracht wurde.

Die Kämpfe in Persien.

Paris, 3. Mai. Die Wälder werden aus Loulou, das zwei Offiziere...

Paris, 3. Mai. Im Ueberzug begannen gestern Probeflugungen...

Paris, 2. Mai. Der 'Matin' veröffentlicht eine Zuschrift des Fürstbischofs...

Panama, 2. Mai. Durch vorzeitiges Besuchen der Brennvorrichtungen...

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 3. Mai, 2 Uhr nachmittags.

Veröffentliche Kursnotizen erachtet in der Prell-Anlage.

Table with columns for Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligationen, Eisenbahn-Prioritäten, Schiffahrts-Aktien, Bank-Aktien, and Deutsche Anleihen.

Table with columns for Schlags-Kurse, Kurrentnotierungen der Leipziger Börse vom 3. Mai, 1 Uhr, and Kurrentnotierungen der Leipziger Börse vom 3. Mai, 1 Uhr.

Table with columns for Bräuer-Aktien and Industriepapier.

Table with columns for Asiatische Staatspapiere, Pflanzbriefe, and Asiatische Staatspapiere.

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 3. Mai, früh 7 Uhr.

Table with columns for Ort, Aufst., Temp., Wind, Wetter, and other weather-related data.

Unter Wagendünger Privat-Experten (scheidet um noch folgendes: Voraussichtlich Wetter am 3. Mai: Jemlich feiter, meist trocken...)

Table with columns for Wasserstände am 3. Mai, showing water levels for various locations.

Preisenotierungen für Kuxe vom 3. Mai

Table with columns for Aktien, Dividende, and other financial data.

Vermisst

Vermiss ist ein gewöhnliches Wort, welches durch trüben Staup, durch schiffende Schöpfungen...

Bankhaus Paul Schausel & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Doltzsch, Ellenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.



Deutscher Frauenverein für Krankenpflege in den Kolonien.

Vortrag des Herrn Oberleutnants Weiss aus Berlin:

Mit Herzog Adolf Friedrich im Innersten Afrikas

illustriert durch farbige Lichtbilder

Dienstag, den 4. Mai, abends 8 1/2 Uhr

im grossen Saale der Loge zu den drei Degen.

Eintrittspreis: 1,00 M., hintere Stuhlleihen und Stehplatz 0,50 M.

Eintrittskarten sind zu haben: In der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Hothan...

Krawatten

moderne Facons und Stoffe, sehr billige Preise...

Stadttheater in Halle a. S., Dienstag, den 4. Mai 1909

O diese Leutnants. Lustspiel in 3 Akten von Curt Kraus...

Graf Albert von Crofen, seine Schwägerin A. Dörny...

von Weinigen M. Schomta, Fellmuth von Winter, Ernst Moes...

Gon v. Winterstein, Adelt, M. Dieta, Mabel Parier...

von Sofien, E. Bändler, von Selbened, W. John...

Putz, Buchmeister R. Scholling, Peter, Buchbe bei...

Gans Joachim, A. Stabsberga, Zimmerbienen, Ernst Gabben...

Nach dem 1. Mt. längere Pause, Reöffnung 7 Uhr...

Mittwoch, den 5. Mai 1909, 21h. 21h. im Abdu. 4. Viertel...

Das Leben ein Traum. Nach Schluß der Vorstellung...

„Weinhaus Broskowski“

Apollo-Theater. Direktion: Gustav Poller...

Zum 3. Male: Auf dem Witwen-Ball...

Schw. u. Gef. u. Tanz in 3 A. von Schätzler-Persani...

Im 2. Mt.: Cake-Walke, gekannt von den Damen...

Tanz-Duett, Ref. Jansen u. Fr. Callenbach...

Anwärter Theater. Dienstag, den 4. Mai 1909...

Seipzig (Neues Theater) Bra Davalos, Seipzig (Altes Theater)...

Ein feines Verfilm. dist. u. besent. find. Sie am bill. Seipzigstraße 91...

Bad Wittekind.

Morgen, Dienstag, nachm. 4 Uhr Kur-Konzert

der Kapelle des Füsilier-Regiments Nr. 36. - Entree 35 Pfg.

Parteiausschuss der D.-Konservativen Partei für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt.

Die Geschäftsstelle befindet sich in Halle a. S. Strohstrasse 9 II...

Chür.-Sächs. Gesichtssch. und Altersamt-Verein. Sitzung Dienstag, den 4. Mai...

Gelegenheitsverkauf! Schwarzer u. farbiger Velvet Mtr. 1,20 Mk.

Schwarzer u. weisser Taffet „1,80“, Schwarzer reissid. Merveil „1,50“...

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger Halle a. S. Mitglied des Fabrik-Spar-Vereins...

Bruno Heydrichs Konservatorium für Musik und Theater.

Donnerstag, den 6. Mai, abends 8 1/2 Uhr im Saale des Konservatoriums...

„Wanderlust“ enthaltend die schönsten Auszüge...

Damenputz. Damenhüte werden schick und geschmackvoll garniert...

Die Qual Baumkuchen, Torten, Pasteten, Eisspeisen...

Prima die eingedöcktes Pflaumenmus von gepflückten und gerösteten...

Ein feines Verfilm. dist. u. besent. find. Sie am bill. Seipzigstraße 91...

Stattdauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190905041-10/fragment/page=0008

Franz Hermann Meissner: Moderne Menschen Ein Berliner Roman. Neu! Mit hinreissender Erzählungskunst schildert Meissner den Lebenskampf eines aus tiefster Armut sich zu blühendem Reichtum emporschwingenden Mannes...

Christophlad als Fußbodenanstrich bestens bewährt. 1892 sofort trocken u. geruchlos...

Versekte Köchin, Hausarb. übernimmt, zum 1. Juni gefucht. Frau Geheimrat v. Volkmann, Wilhelmstraße 9.

Inspektor, werb. 45 Jahre alt, ev., ein Kind, in fester Stelle 8 Jahre, sucht 1.-7. oder später möglichst selbstständig bauende Stellung.

Fussboden über Nacht trocken, Bld. 40 Pf. in Rosen billig. 2166 Schwanendrogerie, Halle a. S., Leipzigerstraße, vis-a-vis Herm. Schilde.

Geldverkehr. Zirka 30000 Mark auf nur sichere feine Hypothek (am liebsten Aders) zu möglichst hohen ohne Barm. auszugeben.

Geolin mit Putz. Die beste Metallpolitur Chemische Fabrik Düsseldorf A.G. Vertretter: Friedr. Kohl, Halle a. S.

Verlangte Personen. Mitronomische, seit 100 Jahren bestehende Weingrosshandlung mit ausgebildetem Besiz, sucht für Halle einen tüchtigen Vertreter...

Suche Stets: Briefschreiberin, Kochmaßeß, Köchinnen, Waschen für Küche u. Haus, Jungfernen, Stubenmädchen...

Stattdauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder, sucht man bei H. Sohnes Nachf., Br. Steinstr. 84.

Regenschirme Sonnenschirme Spazierstöcke Billigste Preise am Platz. L. M. Werkmeister, 29 Leipzigerstr. 29, am Zorn.

Einladung. 3. Bezirk i. d. gewerf. org. Weibervereinigung Frauen und Mädchen...

Ubler Hautgeruch. Somb. Pils- und Bismutpulver v. H. Schmidt in der Höhe...

Zucker's Patent-Medizin. Einmalige und wirkungsvolle Heilmittel gegen alle Krankheiten...

Geldverkehr. Zirka 30000 Mark auf nur sichere feine Hypothek...

Gold-Darlehn i. Höhe auch ohne Barm. u. d. A. Biedel, Schulstraße, Hypoth. u. Kassenabtbl. gibt A. Antrop, Berlin NO. 18. 11 Pf.

Herren-Glacé-Stoff-Nappa preiswert bei O. Blankenstein, Seipzigerstr. 36, Querstr. 21.

Trauer-Kleider u. Hüte, Blusen, Kleiderböcke, Schöler etc. Bei eintretenden Trauerfällen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlsendungen ins Haus zu schicken. 7149

Stattdauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder, sucht man bei H. Sohnes Nachf., Br. Steinstr. 84.

Hansi im Alter von 25 Jahren. Halle a. S., den 2. Mai 1909. Die Verstorbenen Eltern, Grosseltern und das Schwessterchen...

Stattdauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder, sucht man bei H. Sohnes Nachf., Br. Steinstr. 84.





